

## **Ebfinanz Datenschutzerklärung**

---

Der Datenschutz hat für die Ebfinanz AG (nachfolgend «EBFINANZ») einen besonders hohen Stellenwert. Mittels dieser Datenschutzerklärung erhalten Sie einen Überblick über die Erhebung und Bearbeitung Ihrer Personendaten durch die EBFINANZ und Ihre sich aus dem anwendbaren Datenschutzrecht allenfalls ergebenden Rechte. In welchem Umfang EBFINANZ Personendaten bearbeitet, richtet sich massgeblich nach den von der betroffenen Person bezogenen Dienstleistung sowie den gesetzlichen und regulatorischen Pflichten zur Erhebung und Bearbeitung von Personendaten.

Die vorliegende Datenschutzerklärung ist auf die schweizerische Datenschutzgesetzgebung und die einschlägigen Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (EU-DSGVO) ausgelegt. Ob und inwieweit diese Gesetze anwendbar sind, hängt vom Einzelfall ab.

Als Personendaten gelten Angaben, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen. Unter Bearbeiten fällt jeder Umgang mit Daten, unabhängig von den angewandten Mitteln und Verfahren. Welche Daten wir im Einzelnen bearbeiten und wie wir sie nutzen, hängt massgeblich von den von Ihnen beantragten, mit Ihnen vereinbarten und von Ihnen benutzten Dienstleistungen ab.

Wir bitten Sie, sich oder Dritte, sollten Sie uns Personendaten anderer Personen zur Verfügung stellen, mit den nachfolgenden Informationen über den Datenschutz vertraut zu machen.

1. Wer ist für die Bearbeitung von Personendaten verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Die Ebfinanz AG, Benzeholzstrasse 1, 6045 Meggen, ist für die Bearbeitung von Personendaten durch die EBFINANZ verantwortlich. Ihre Fragen oder Auskunftsbegehren im Zusammenhang mit dem Datenschutz können Sie per Brief oder per E-Mail an den Datenschutzberater der EBFINANZ richten:

Ebfinanz AG  
Datenschutzberater  
Benzeholzstrasse 1  
6045 Meggen  
[info@ebfinanz.ch](mailto:info@ebfinanz.ch)

2. Welche Kategorien von Personendaten bearbeiten wir und wo erheben wir diese?

Einerseits bearbeiten wir Personendaten, die uns die Kunden oder Interessenten im Rahmen der (sich anbahnenden) Geschäftsbeziehung zur Verfügung stellen. Andererseits bearbeiten wir Personendaten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handelsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die uns von sonstigen Dritten (z.B. von Depotbanken, einer Behörde oder Amtsstelle, von Kooperationspartnern) berechtigt übermittelt werden, soweit diese für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich sind.

Wir bearbeiten insbesondere die folgenden Kategorien von Personendaten: Personalien (Name, Vorname, Geburtstag, Staatsangehörigkeit, Adresse und andere Kontaktdaten), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten), Bestandesdaten (z. B. Vertragsnummer oder Informationen zum Konto, Depot oder abgeschlossenen Geschäften) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftragsdaten), Daten aus der Erfüllung vertraglicher Pflichten (z. B. Umsatzdaten im

Zahlungsverkehr), Informationen über Ihre finanzielle Situation (z.B. Bonitätsdaten, Herkunft von Vermögenswerten), Werbe- und Vertriebsdaten (inkl. Werbescores), Dokumentationsdaten (z. B. Beratungsprotokoll, Aktennotizen) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

### 3. Zu welchen Zwecken und auf welcher Grundlage bearbeiten wir Personendaten?

Wir bearbeiten Personendaten im Einklang mit den massgeblichen Datenschutzbestimmungen (siehe unter anderem auch Art. 6 DSGVO und, sofern und soweit anwendbar, Art. 5 und 6 EU-DSGVO):

#### a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten

Die Bearbeitung von Personendaten erfolgt in erster Linie, um im Rahmen der von uns als unabhängigen Vermögensverwalter angebotenen Dienstleistungen Verträge abzuschliessen und diese abzuwickeln. Der jeweilige Zweck richtet sich nach der konkreten Dienstleistung. Diese können unter anderem auch Bedarfsanalysen, Beratung, Vermögensverwaltung und Anlageberatung sowie die Weiterleitung von Transaktionen umfassen. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie auf unserer Homepage und Vertragsunterlagen.

#### b. Aufgrund berechtigter Interessen

Soweit erforderlich bearbeiten wir Personendaten über die eigentliche Vertragserfüllung hinaus, um unsere berechtigten Interessen oder diejenigen Dritter zu wahren, zum Beispiel:

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse für die direkte Kundenansprache bzw. -akquisition,
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit der Nutzung der Daten nicht widersprochen wurde,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
- Gewährleistung der ICT-Sicherheit und des ICT-Betriebs der EBFINANZ,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, Massnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts
- Massnahmen zur Geschäfts- und Risikosteuerung innerhalb der EBFINANZ sowie die Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

Zudem erheben wir Personendaten aus öffentlich zugänglichen Quellen zum Zweck der Kundenakquisition. Für die Zwecke des Direktmarketings können von Dritten erhaltene Daten mit den von uns erhobenen Daten zusammengeführt werden.

#### c. Aufgrund Ihrer Einwilligung

Im Weiteren können wir Personendaten für bestimmte Zwecke (z. B. Auswertung für Marketingzwecke oder Produktverbesserung) aufgrund Ihrer Einwilligung bearbeiten. Eine Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt für die Zukunft und berührt die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenbearbeitung nicht.

#### d. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse

Als unabhängiger Vermögensverwalter unterliegen wir zahlreichen rechtlichen Verpflichtungen. Unter anderem sind dies gesetzliche, standesrechtliche und aufsichtsrechtliche Anforderungen bzw. Vorgaben (bspw. Finanzdienstleistungsgesetz (FIDLEG), Finanzinstitutsgesetz (FINIG), Kollektivanlagengesetz (KAG), Geldwäschereigesetz (GwG), Steuergesetze, Verordnungen und

Rundschreiben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA, Richtlinien der Schweizerischen Bankiervereinigung). Zu den Zwecken der Bearbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die Identitäts- und Altersprüfung, die Betrugs- und Geldwäschereiprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten und die Bewertung und Steuerung von Risiken innerhalb der EBFINANZ.

#### 4. Finden Profiling und automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Um bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten, bearbeiten wir Personendaten teilweise automatisiert (Profiling), beispielsweise in den folgenden Fällen:

- Wir sind unter anderem zur Bekämpfung von Geldwäscherei, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdender Straftaten verpflichtet. Hierfür werden Datenauswertungen vorgenommen (u. a. im Zahlungsverkehr). Diese Massnahmen dienen auch dem Schutz der Kunden.
- Für die Bereitstellung individueller Angebote und Werbung für eine auf Sie zugeschnittene Beratung sowie für die zielgerichtete Kommunikation.

Für den Abschluss und die Abwicklung einer Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung. Sollten wir ein solches Verfahren einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

#### 5. Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb der EBFINANZ haben diejenigen Personen Zugriff auf Personendaten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Zu diesen Personen gehören nebst den eigenen Mitarbeitern auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen (insbesondere sog. Auftragsbearbeiter bzw. -verarbeiter). Es handelt sich hierbei insbesondere um Unternehmen in den Kategorien Bankdienstleistungen, Marketing, ICT-Dienstleistungen, Inkasso und Beratung. Ihr Beizug erfolgt im Einklang mit den aufsichts- und datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden unter anderem zur Wahrung des Berufs- bzw. Geschäftsgeheimnisses und der datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet.

Die EBFINANZ ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und vertraglicher Vereinbarungen grundsätzlich verpflichtet, über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen, von denen sie Kenntnis erlangt, Verschwiegenheit zu wahren (Berufs- bzw. Geschäftsgeheimnis). Personendaten werden daher nur aufgrund einer rechtlichen (insbesondere gesetzlichen) Grundlage, der Einwilligung der betroffenen Person (z. B. um eine in Auftrag gegebene Finanztransaktion durchzuführen) oder einer Befugnis zur Erteilung einer Bankauskunft an Dritte weitergegeben. Unter diesen Voraussetzungen können Personendaten zum Beispiel folgenden Empfängern mitgeteilt werden:

- Amtsstellen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder anderweitigen rechtlichen Grundlage bzw. Verpflichtung (z. B. Strafverfolgungsbehörden, Aufsichtsbehörden (insb. FINMA)).
- Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung Personendaten übermitteln (z.B. Depotbanken, Broker, Börsen, Auskunftsstellen).
- Bevollmächtigte und weitere an einer Dienstleistung Beteiligte.

#### 6. Werden Personendaten an Drittstaaten übermittelt?

Die Personen und Stellen, die gemäss Ziffer 5 Personendaten erhalten und bearbeiten, befinden sich grundsätzlich in der Schweiz.

Eine Datenübermittlung ins Ausland kann stattfinden, soweit

- es für das Führen von Verfahren im Ausland erforderlich ist,
- es aufgrund des Bezugs von Dienstleistern (Auftragsdatenbearbeitern) notwendig ist oder
- eine andere rechtliche Grundlage besteht (z. B. die betroffene Person uns ihre Einwilligung erteilt hat).

Findet eine Datenübermittlung in einen Staat ohne angemessenes Datenschutzniveau statt, werden Massnahmen zum Schutz der Personendaten getroffen (z. B. Verschlüsselung, Pseudonymisierung oder vertragliche Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit und der Einhaltung des anwendbaren Datenschutzes, z. B. unter Verwendung der Standardvertragsklauseln der EU).

Betreffend der Datenübermittlung im Rahmen vom internationalen Zahlungsverkehr und bei Investitionen in ausländische Wertschriften verweisen wir Sie zudem auf das entsprechende Informationsschreiben der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg).

#### 7. Wie lange werden Personendaten gespeichert?

Wir bearbeiten und speichern Personendaten, solange es für die Erfüllung der Zwecke bzw. unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass die Geschäftsbeziehung mit einem Kunden in der Regel ein auf mehrere Jahre angelegtes Dauerschuldverhältnis ist. Sind die Personendaten nicht mehr erforderlich, werden diese – soweit technisch möglich – regelmässig gelöscht, es sei denn, deren befristete Weiterbearbeitung ist für folgende Zwecke erforderlich:

- Erfüllung gesetzlicher und regulatorischer Aufbewahrungspflichten (insbesondere gemäss Schweizerischem Obligationenrecht (OR), Mehrwertsteuergesetz (MWSTG), Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG), Geldwäschereigesetz (GwG).
- Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder spezielle Aufbewahrungsvorschriften können zur Aufbewahrung für eine bestimmte oder unbestimmte Zeitperiode führen.

#### 8. Wie werden Personendaten geschützt?

Die EBFINANZ trifft zum Schutz Ihrer Daten vor Verlust, Missbrauch, unbefugtem Zugriff, Änderung und Weitergabe angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmassnahmen. Zu diesen Massnahmen gehören namentlich der Erlass von Weisungen, die Durchführung von Schulungen und Kontrollen, die Verschlüsselung von Datenträgern und Übermittlungen, IT- und Netzwerksicherheitslösungen, Zugangskontrollen und -beschränkungen oder die periodische Datensicherung.

Im Weiteren vereinbart die EBFINANZ mit ihren Lieferanten, sofern erforderlich, regelmässig eine Vereinbarung über die Auftragsdatenbearbeitung. Darin werden die Lieferanten unter anderem vertraglich gehalten, insbesondere die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutz einzuhalten, Vertraulichkeit zu wahren sowie mit Blick auf die Datensicherheit hinreichende technische und organisatorische Massnahmen zu treffen. Auch müssen Lieferanten der EBFINANZ unverzüglich mitteilen, wenn ihnen Verletzungen des Schutzes der relevanten Daten bzw. der Datensicherheit bekannt werden (Data Breach).

#### 9. Besteht für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Personendaten?

Sie müssen diejenigen Personendaten bereitstellen, welche für die Aufnahme und Erfüllung der Geschäftsbeziehung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage

sein, den Vertrag mit Ihnen zu schliessen, die von Ihnen gewünschten Dienstleistungen zu erbringen oder Ihnen Produkte zur Verfügung zu stellen. Sodann können wir von Gesetzes wegen zur Erhebung von Personendaten verpflichtet sein. Insbesondere sind wir nach den geldwäschereirechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung anhand eines Ausweisdokumentes zu identifizieren und dabei Angaben wie Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Adresse sowie Ausweisdaten zu erheben und festzuhalten. Damit wir dieser gesetzlichen Pflicht nachkommen können, haben Sie uns gemäss Geldwäschereigesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und uns im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie uns die erforderlichen Unterlagen und Informationen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

#### 10. Welche Datenschutzrechte haben betroffene Personen?

Jede betroffene Person hat hinsichtlich der sie betreffenden Daten, im Rahmen des anwendbaren Datenschutzrechts und soweit darin vorgesehen, das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung, das Recht auf Löschung, das Recht auf Einschränkung der Bearbeitung, das Recht auf Widerspruch gegen eine Datenbearbeitung (insbesondere gegen das Direktmarketing oder das Profiling für Direktwerbung) und - soweit anwendbar - das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme, dass wir in solchen Fällen unter Umständen nicht mehr in der Lage sein werden, Dienstleistungen zu erbringen und eine Geschäftsbeziehung zu unterhalten.

Die EBFINANZ behält sich vor, die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen geltend zu machen, etwa wenn sie zur Aufbewahrung oder Bearbeitung gewisser Daten verpflichtet ist, sie ein überwiegendes Interesse hat (soweit sie sich darauf berufen darf), sie zwingende schutzwürdige Gründe für die Bearbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sie die Personendaten für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen benötigt.

Um Ihre Rechte geltend zu machen, können Sie sich an die in Ziffer 1 genannte Stelle oder an Ihren Kundenverantwortlichen wenden. Jede betroffene Person hat überdies gegebenenfalls das Recht, ihre Ansprüche gerichtlich durchzusetzen oder die zuständige Datenschutzbehörde aufzurufen. Die zuständige Datenschutzbehörde der Schweiz ist der Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte ([www.edoeb.admin.ch](http://www.edoeb.admin.ch)).

#### 11. Version und Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Die jeweils aktuelle und gültige Version dieser Datenschutzerklärung ist auf der Homepage der EBFINANZ unter «Rechtliches» publiziert. Die EBFINANZ behält sich vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.

Version: Stand 1. September 2023